

[Guru Dudu ist einer der Helden des düsseldorf festivals. Seit 2016 kommt er jedes Jahr wieder und verführt die Menschen mit Musik und Tanz zum Mitmachen. Unsere Reporterin Maria Diederichs ist mitgegangen.] Eine schrille Erscheinung mit einer überdimensionalen Sonnenbrille: Guru Dudu trägt heute pink; ein enges kurzärmeliges T-Shirt und eine Hose, die an die schönen Zeiten erinnert, als die Hot Pants in der Damenwelt noch modern war. Als ich ankomme, ist eine Gruppe von ca. 30 Teilnehmern swingend zu sehen – zu hören ist nichts. Sie strecken die Arme gen Himmel und drehen sich im Kreise. Sie wuseln umeinander herum, sie lachen sich an, sie treten miteinander in Kontakt.

Jeder von uns – ein Star!

Im Zentrum des Geschehens: Guru Dudu. Auch er swingt. Auch er lächelt glücklich. Nur die Bewegungen seiner Lippen verraten, dass er der Dirigent des Geschehens sein muss. Das Geheimnis des Ganzen: ein Kopfhörer mit Sendeantenne. Wenig später bin auch ich Teil dieser seltsamen Gesellschaft. Der Verkehrslärm der Altstadt verstummt. Disco-Musik ertönt – immer wieder von der wohlklingenden, Glück berauschenden Stimme unseres Gurus unterbrochen.

Ich erfahre, dass ich nun Teil einer Disco-Community sei und werde aufgefordert, mich meinen neuen Freunden zuzuwenden. Wir strecken uns die Arme entgegen, lachen uns an, klatschen uns ab. Tanzend und swingend machen wir uns auf zur „Stadtbesichtigung“ und machen wenig später vor einem Denkmal mit kriegerischer Vergangenheit halt. Eine Gelegenheit etwas über die Mission unseres Gurus zu erfahren: friedliches Miteinander, das Erleben von Glück in einer sozialen Gemeinschaft.

Er lässt uns einen Kreis bilden. Einer nach dem anderen hat Gelegenheit, in die Mitte zu gehen und seine eigene Show zu machen. Währenddessen swingen die anderen weiter, klatschen und lachen dem Solisten zu.

Wir sind etwas Besonderes!

Wir setzen unseren Streifzug durch die Altstadt fort, und nun werde auch ich langsam von dem Zauber der Situation angesteckt. Wir sind etwas Besonderes! Eine eingeschworene Gemeinschaft, die sich von den passiven, gelangweilt wirkenden Altstadtkonsumenten mehr als deutlich unterscheidet. Jeder von uns – ein Star!

Guru Dudu ermutigt uns zu selbstbewussten, ausladenden Bewegungen. Er fordert uns auf, einzelne Passanten in das Geschehen miteinzubeziehen. Ein schweres Unterfangen. Die meisten erstarren oder betrachten den Trubel mit offenem Mund. Wer ist hier verrückt – sie oder wir? Nach etwa einer Stunde ist die Führung vorbei. Die Teilnehmer verabschieden sich nur zögerlich. Die Rückkehr in die „Realität“ scheint nicht ganz leicht zu sein. Kommentar zu dem Erlebten: Das war toll.

Happy Yoga – der Meridian des Lachens



Guru Dudu mit seinen Schützlingen mitten in der Altstadt (Foto: Matthias Neugebauer)

Guru Dudu ist gelernter Clown, der erstmals im Jahre 2008 in einer Diskothek in Melbourne mit seinem Projekt startete. „Happy Yoga“ ist eine Parodie, eine Comedy-Reise, die eigentlich nur ein Ziel hat: Lachen. In einer verborgene Region unseres Körper hatte Guru Dudu den Meridian des Lachens entdeckt und zieht seitdem unter den Slogans „Laugh is on us!“, „Laugh ist in us! und „Get in touch with your Ass-Ana“ um die Welt.

Er motiviert Menschen, die weder mit Theater, noch Kunst, noch Selbstdarstellung zu tun haben, in Kontakt mit ihren inneren Quellen zu treten. In den „Silent Walks“ – Führungen im öffentlichen Raum – kommen Gurus Fähigkeit – sowie die seiner Mitstreiter – im Bereich von Theaterimprovisation, Gestaltung des Raumes und Gemeinschaftsbildung zur Anwendung. Auch hier der Slogan: „Suitable for all levels.“ – „No Experience preferred.“

[Hinweis: Bei diesjährigen düsseldorf festivals bietet Guru Dudu noch zweimal seine Silent Walking Disco Tour an – Tickets gibt es hier.]